

Hauptversammlung der Fresenius SE & Co. KGaA

16. Mai 2014



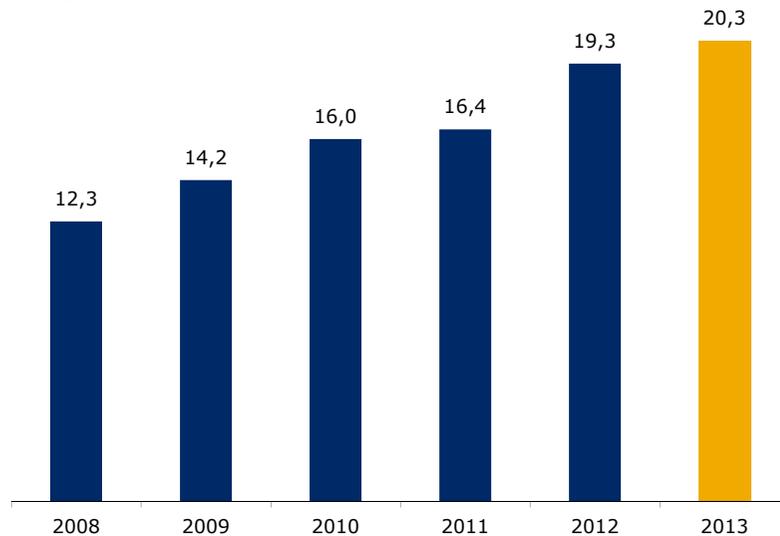
Agenda

1. Einleitung
2. Näher zum Patienten
3. Geschäftsergebnisse
4. Aktienkurs/Dividende
5. Ausblick

Neue Bestwerte bei Umsatz und Gewinn

Umsatz

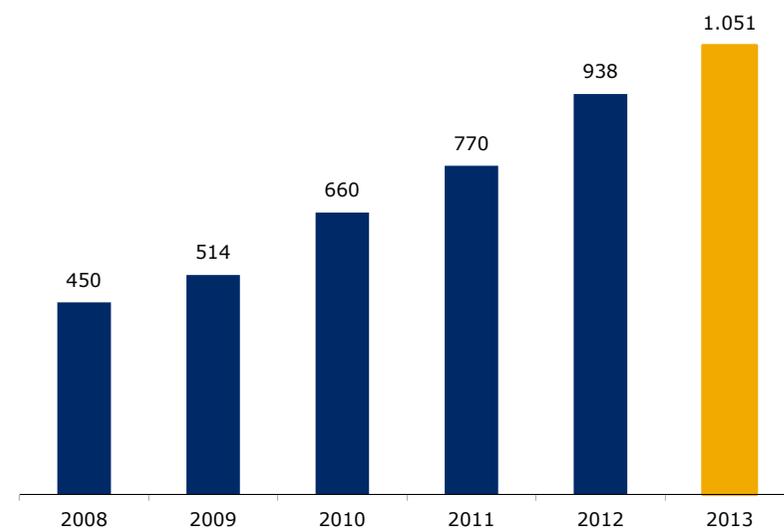
Mrd €



Umsatz erstmals über 20 Mrd €

Konzernergebnis

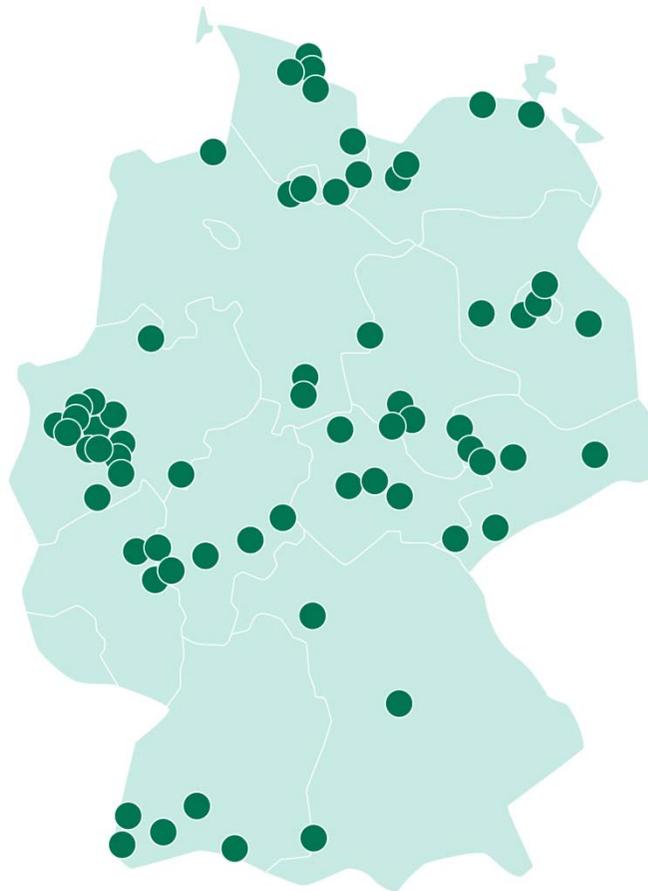
Mio €



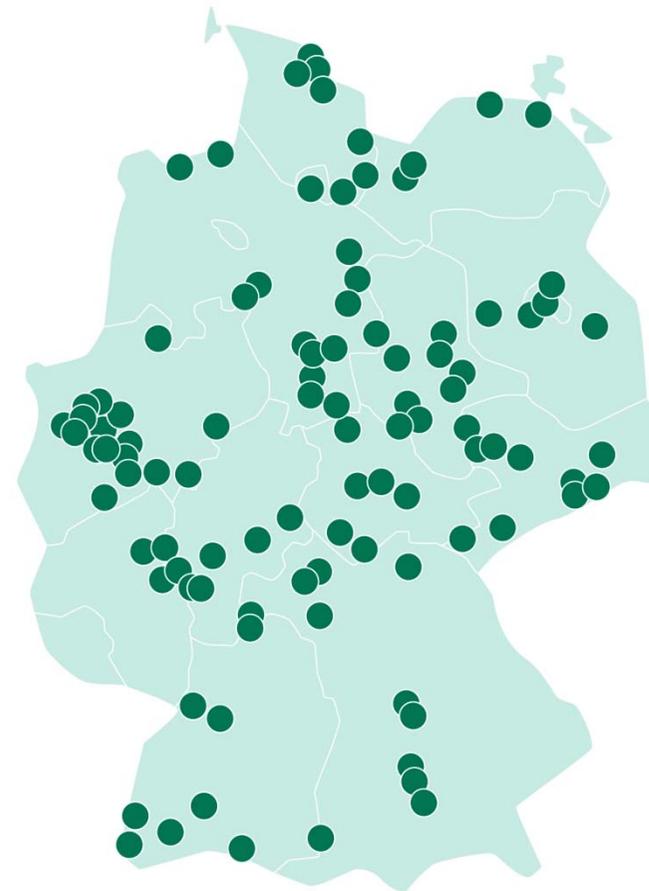
Gewinn erstmals über 1 Mrd €

Übernahme von 40 Krankenhäusern der Rhön-Klinikum AG

HELIOS alt



HELIOS neu



Fresenius rückt immer näher an den Patienten



Mitte 1990er Jahre

Übernahme der ersten eigenen Dialysezentren



1994

Einstieg ins Projekt- und Dienstleistungsgeschäft für Krankenhäuser



2001

Betrieb eigener Krankenhäuser

Näher zum Patienten: Fresenius Helios



Näher zum Patienten: Fresenius Medical Care



Fresenius-Konzern: Umsatz- und Ergebnisentwicklung

	Umsatz	EBIT	Konzernergebnis
Geschäftsjahr 2013	20.331 Mio €	3.045 Mio €	1.051 Mio €
Wachstum (währungsbereinigt)	+8 %	+1 %	+14 %
Wachstum (Ist-Kurse)	+5 %	-1 %	+12 %

US-GAAP
Angaben zu EBIT und Konzernergebnis vor Einmaleffekten

Unternehmensbereiche: Umsatz- und Ergebnisentwicklung

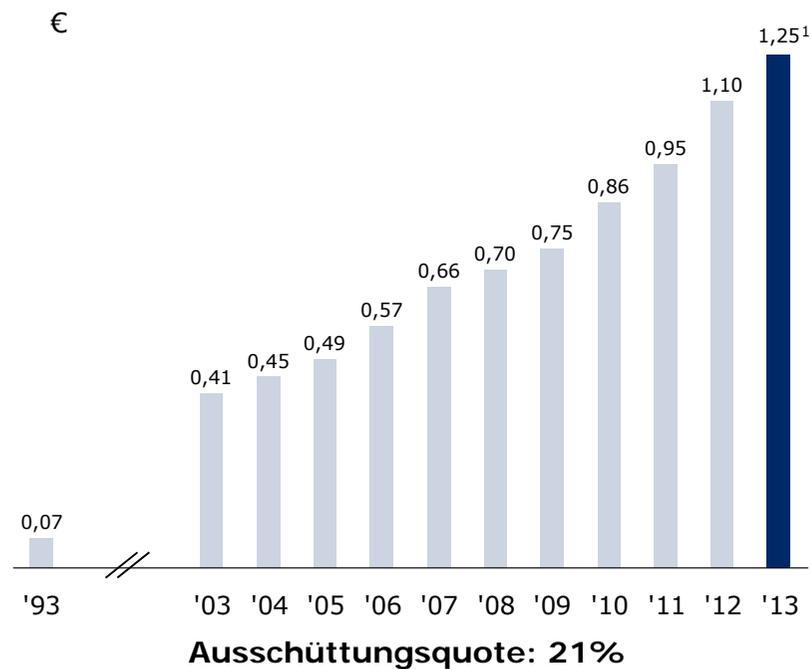
Geschäftsjahr
2013

	 FRESENIUS MEDICAL CARE	 FRESENIUS KABI	 FRESENIUS HELIOS	 FRESENIUS VAMED
Umsatz	14.610 Mio US\$ +6 %	4.996 Mio € +10 %	3.393 Mio € +6 %	1.020 Mio € +21 %
EBIT	2.256 Mio US\$ -3 %	926 Mio € -1 %	390 Mio € +21 %	55 Mio € +8 %

US-GAAP

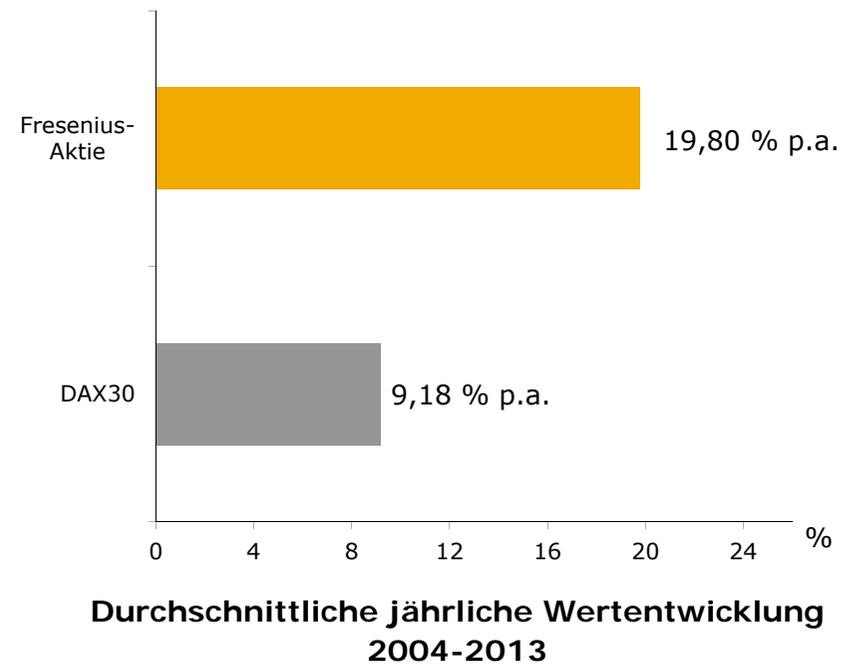
Fresenius-Aktie: Attraktives Langfrist-Investment

21. Dividendenerhöhung in Folge



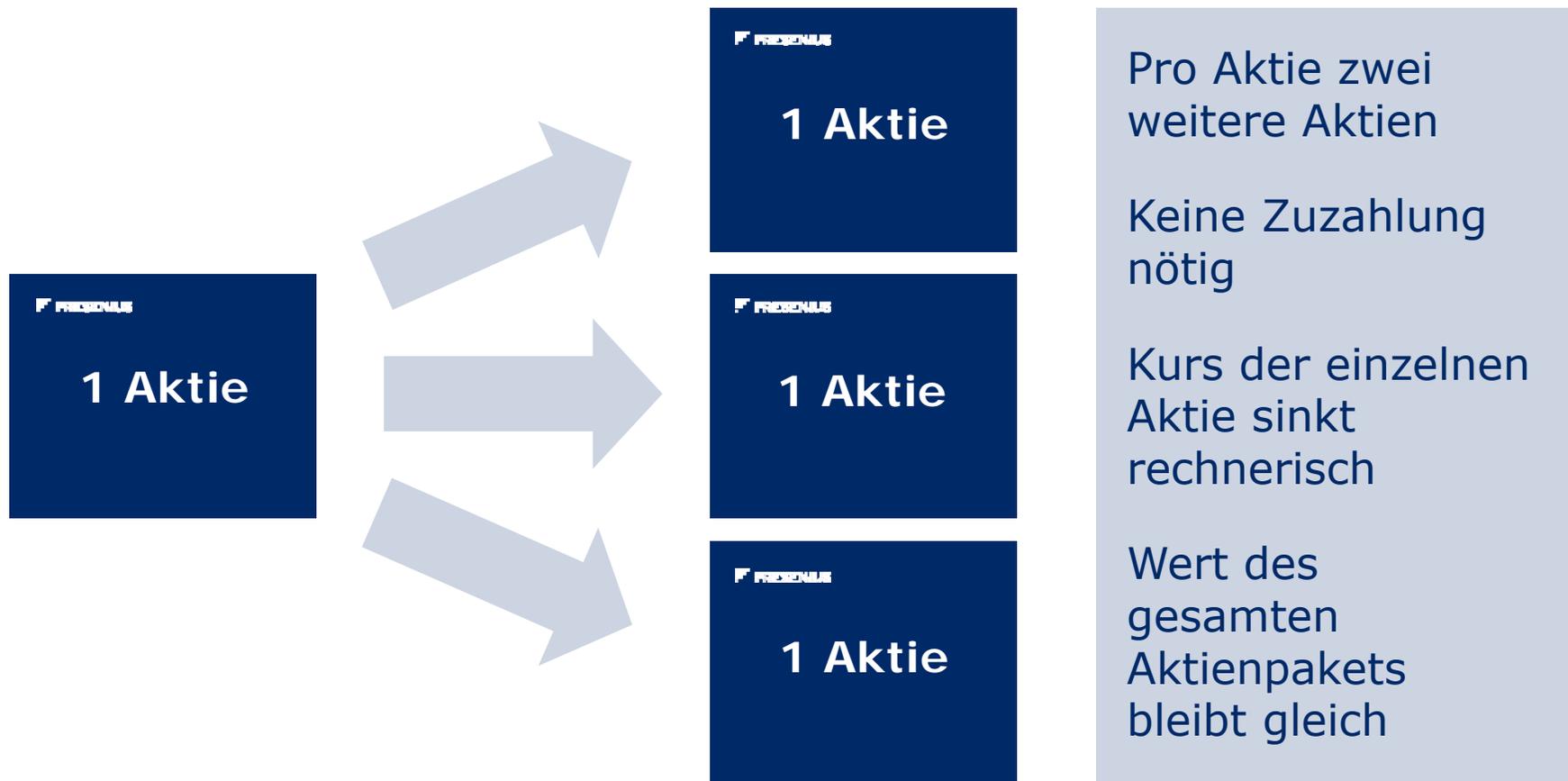
¹ Vorschlag

Fresenius-Aktie schlägt den DAX



Quelle: Bloomberg; Dividenden thesauriert

Aktiensplit im Verhältnis 1:3



Fresenius-Konzern: Ausblick bestätigt

	Ausblick 2014	
Umsatzwachstum währungsbereinigt	12 % – 15 %	✓
Anstieg Konzernergebnis währungsbereinigt	2 % – 5 %	✓

US-GAAP

Ausblick inkl. der von Rhön erworbenen Kliniken

Konzernergebnis bereinigt um Integrationskosten für Fenwal und für die von Rhön erworbenen Kliniken, abzüglich des Ertrags aus dem Verkauf zweier HELIOS-Kliniken

Unternehmensbereiche: Schwerpunkte 2014



Effizienz steigern, um Kürzungen zu begegnen
Angebot rund um die Dialyse erweitern



Weltweit neue Produkte einführen
Bestehendes Angebot regional ausweiten



Übernommene Kliniken zügig integrieren
Vorteile der neuen Größe nutzen



Geschäft international weiter ausbauen
Schwellen- und Entwicklungsländer im Fokus

Hervorragende Wachstumsperspektiven

Neue Ziele bis 2017:
Umsatz von rund 30 Mrd €
Konzernergebnis von 1,4 – 1,5 Mrd €



Medizinischer Fortschritt | Steigende Qualitätsansprüche | Internationales Wachstum

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Präsentation enthält zukunftsbezogene Aussagen. Die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den zur Zeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie Veränderungen der Geschäfts-, Wirtschafts- und Wettbewerbssituation, Gesetzesänderungen, Ergebnisse klinischer Studien, Wechselkursschwankungen, Ungewissheiten bezüglich Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren und Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Fresenius übernimmt keinerlei Verantwortung, die in dieser Präsentation enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

Hauptversammlung der Fresenius SE & Co. KGaA

16. Mai 2014

